

Planung und Durchführung des Sportunterrichts

- Die Sporthalle wird aktuell jeweils maximal von zwei Klassen oder Kursen genutzt, die auf die Hallenfläche aufgeteilt agieren. Bei der parallelen Belegung der Sporthalle mit mehr als zwei Klassen oder Kursen findet für eine Klasse bzw. einen Kurs der Unterricht in Theorie (Schulhaus) oder im Freien statt.
- Sport im Freien bei niedrigen Temperaturen wird vorab im Vertretungsplan ausgewiesen: Die Fachlehrkräfte erwarten, dass die SchülerInnen dann passend zur Witterung gekleidet sind.
- Für Sport im Freien außerhalb des Schulgeländes sowie für Wege zu und von den Sportstätten ist § 12 der Eindämmungsverordnung zu beachten. Konkret gilt:

Lerngruppen sind so aufzuteilen, dass sich nur jeweils zwei SchülerInnen (= zwei Haushalte) gemeinsam und unter Wahrung des Mindestabstands von 1,5 Metern zu anderen Zweiergruppen im öffentlichen Raum bewegen. Hierbei darf es zu keiner Ansammlung von Schülerinnen und Schülern kommen.

Mindestabstand & Hygiene

- Die Umkleidekabinen werden gestaffelt genutzt: Mehrere Klassen oder Kurse ziehen sich also nacheinander um.
- Beim Umkleiden sind von allen Schülerinnen und Schülern durchgängig medizinische Masken zu tragen. Das Umkleiden erfolgt zügig, Gespräche untereinander sind zu minimieren.
- Medizinische Masken können in die Sporthalle mitgenommen und dort benutzt werden. Tragen Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts in der Halle eine medizinische Maske, so ist dies bei der Aufgabenstellung durch die Fachlehrkräfte hinsichtlich der geforderten Belastungsintensität zu berücksichtigen.
- Lehrkräfte und andere Personen, die am Sportunterricht oder außerunterrichtlichen Sportangebot beteiligt sind, haben untereinander einen Mindestabstand von 1,5 Metern in alle Richtungen einzuhalten.
- Die Sportlehrkräfte tragen während des Sportunterrichts grundsätzlich eine medizinische Maske – es sei denn, eine konkrete unterrichtliche Situation erfordert das kurzzeitige Abnehmen der Maske.
- Die üblichen Körperkontakte, beispielsweise in den Sportspielen oder beim Helfen und Sichern, sind zwar erlaubt, erfolgen aber nur kurzzeitig.
- Bei sportlichen Übungen oder Hilfestellungen an Turngeräten ist der direkte Handkontakt mit den Turngeräten (gemeint ist Anfassen, Heben, Tragen etc.) zu minimieren. Aufgabenstellungen sind dem anzupassen.
- Sollte bei gemeinsamer Nutzung von Sportgeräten (Reck, Barren etc.) eine Reinigung der Handkontaktflächen nach jedem Schülerwechsel aus organisatorischen Gründen nicht möglich sein, so muss zu Beginn und am Ende des Sportunterrichts ein gründliches Händewaschen erfolgen.

Lüften

- In der Sporthalle erfolgt der Luftaustausch über eine geeignete raumluftechnische Anlage bzw. durch Öffnen von Türen und Fenstern (mindestens alle 45 Minuten, besser öfter in Abhängigkeit von den tatsächlich gegebenen Temperaturen).

Wettbewerbe

- Wettbewerbe sind derzeit an unserer Schule ausgesetzt.